

## **Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Grävenwiesbach**

Aufgrund von § 90 des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022, zuletzt geändert am 30. Oktober 2017 BGBl. I 3618) und §§ 31 ff des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698, zuletzt geändert am 08.05.2018 und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert am 15. September 2016 (GVBl. S. 167), §§ 1 ff des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG, in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. 2013, 134), zuletzt geändert am 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Grävenwiesbach in ihrer Sitzung am 15.12.2020 nachstehende

### **Ergänzung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Grävenwiesbach beschlossen.**

Nach § 2 Kindergartengebühren wird neu eingefügt der

#### **„§ 2 A Gebührenabwicklung bei Corona-Maßnahmen“**

Soweit die Kinderbetreuung nach dieser Satzung wegen des Betreuungsverbot nach der Zweiten Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus einschließlich der jeweiligen Anpassungsverordnungen nicht in Anspruch genommen werden konnte und/oder auf den Anspruch auf Notbetreuung aufgrund der Ausnahmen vom Betretungsverbot verzichtet wurde, wird für die Zeit vom 01.04.2020 bis zum 31.05.2020 die Kindergartengebühr nach §2 dieser Satzung nicht erhoben.

Für die Inanspruchnahme der Notbetreuung wird die Gebühr gemäß § 2 dieser Satzung für die zur Verfügung gestellten Betreuungsstunden erhoben.

#### **Inkrafttreten**

Diese Ergänzungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2020 in Kraft.

Grävenwiesbach, den 16.12.2020  
Der Gemeindevorstand

  
Roland Seel  
Bürgermeister

